

# BI / DWH Systemarchitektur T-Shirt-Sizes S und M [Session B2]

Gastreferenten:

Pascal Homberger, CEO DIGITALDRINK AG
Charlotte Merz, Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kt. Bern
Jan Portmann & Ingo Hain, SBB AG, Division Immobilien

Referent IT-Logix AG & Moderation: Severin Leuenberger, IT-Logix AG

Zürich, 30. August 2022









Pascal Homberger CEO DIGITALDRINK AG



Charlotte Merz Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kt. Bern



Jan Portmann SBB AG, Division Immobilien



Severin Leuenberger Data & Analytics IT-Logix AG



#### BI DWH Sytemarchitektur und T-Shirt-Sizes?





















#### **Agenda**

- Architektur T-Shirt-Sizes Übersicht S bis XL
- Kundencases mit Architektur
  - S in der Cloud basierend auf Selecta (historic case)
  - M on prem basierend auf MBA
  - M (+) in der Cloud basierend auf Digital Drink
  - M (+) in der Cloud basierend auf SBB Immobilien

#### Ziel der Session

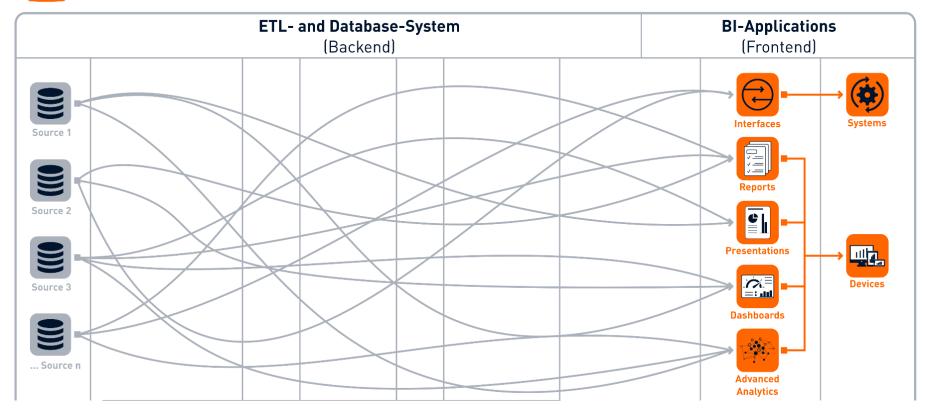


- Ich kenne die Architektur T-Shirt-Sizes
- Wann und wieso soll ich mit "Small" starten?
- Gründe für den Umstieg auf M oder direkt mit M starten?
- Vor- und Nachteile der Architektur?
- Was spricht für eine Implementation in der Cloud oder OnPrem

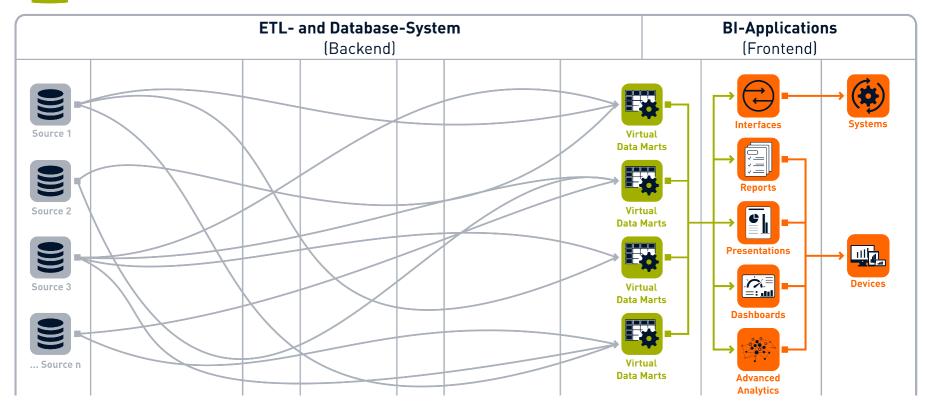
#### **Architektur T-Shirt Sizes**



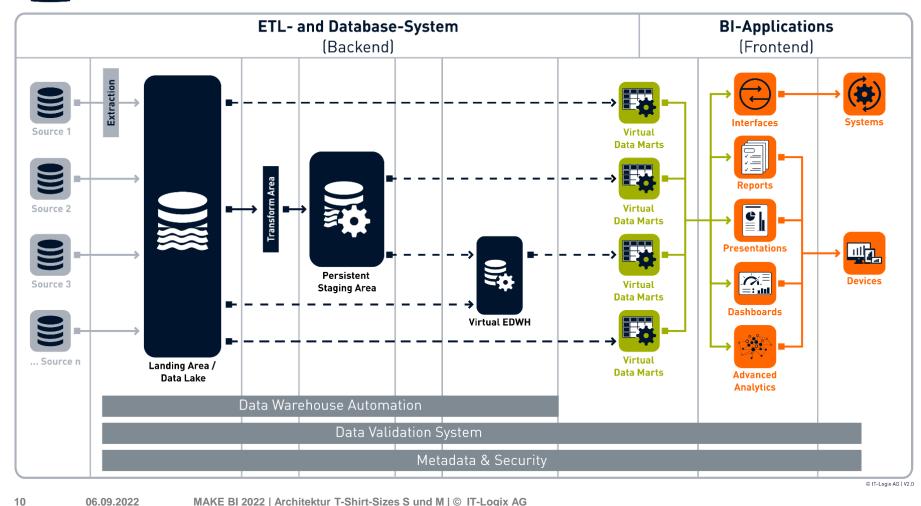
## **Architecture**



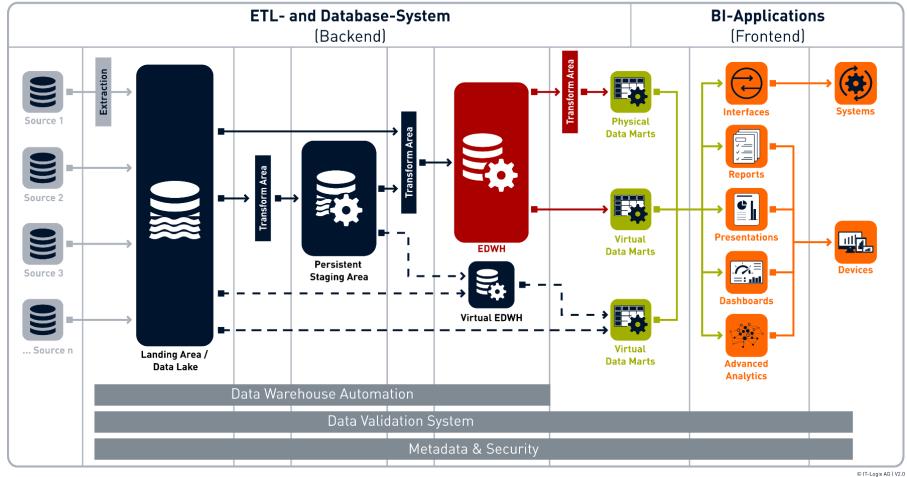
### **Architecture**



## Architecture

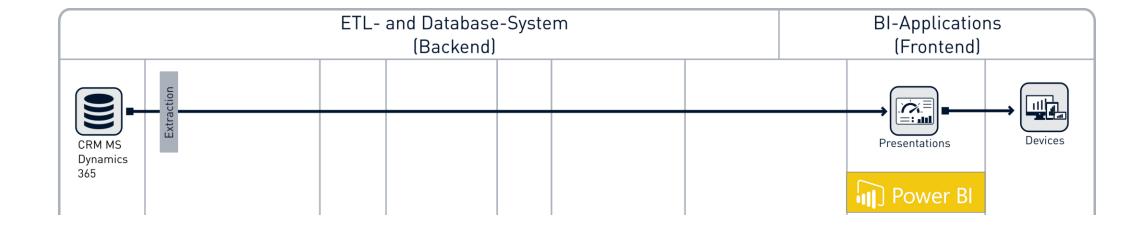






#### **Architektur S in der Cloud** by Selecta AG

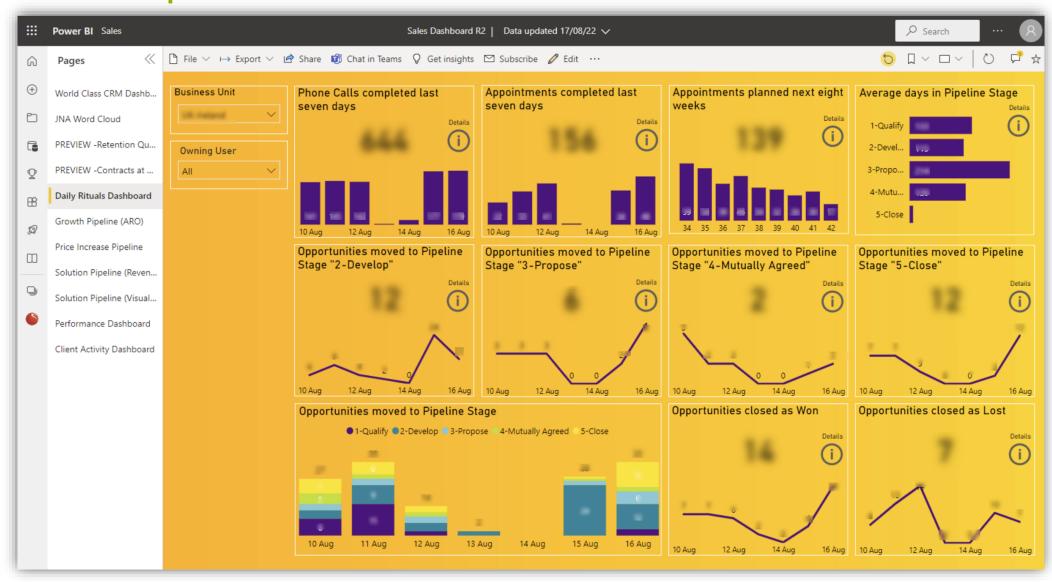




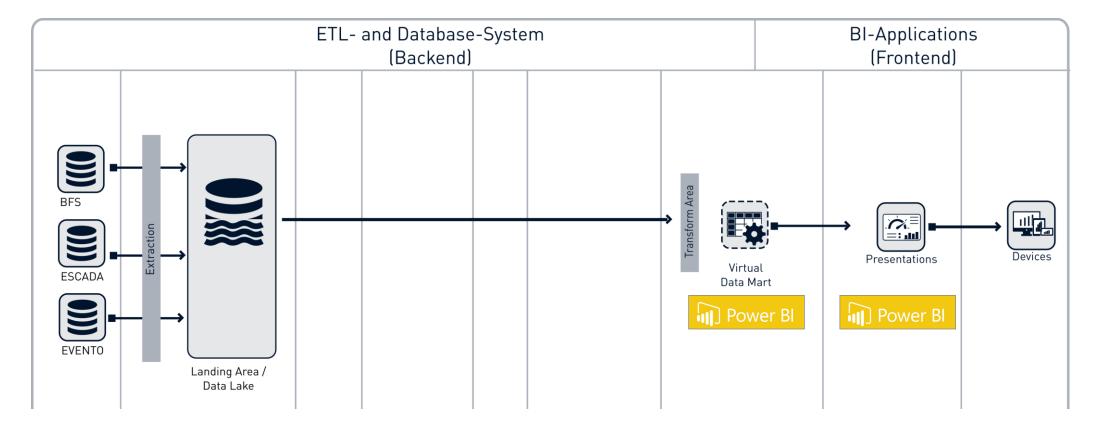
#### **Selecta Painpoints mit Architecture S**

- Zuviele Daten geladen Performance Issues & Kostenfrage
- Vermischung verschiedener DataMarts, zu hohe Komplexität
- Kein DEV/TEST/PROD Umgebung
- Keine saubere Security (AD-Gruppen, DB-Zugriffe)
- Keine keine History Daten (fehlende Persistent Staging Area)
- Keine dimensionale Modellierung

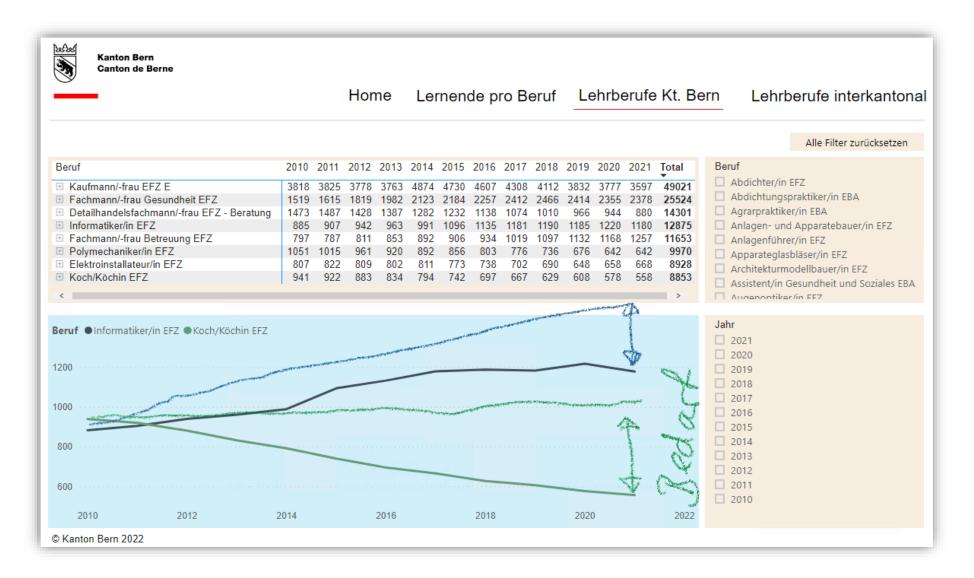
#### Einer der vielen Reports von Selecta AG über ihr CRM



#### **Architektur M on prem** by MBA - Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kt. Bern

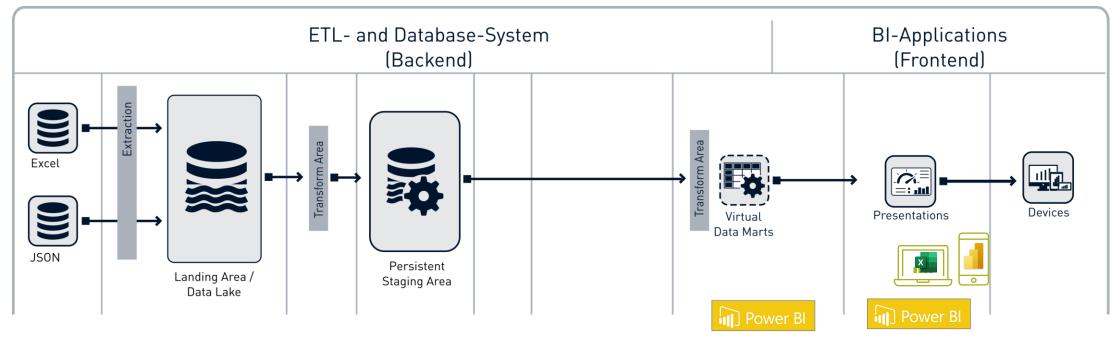


#### Berufsmonitoring des Mittelschul- und Berufbildungsamts des Kantons Bern

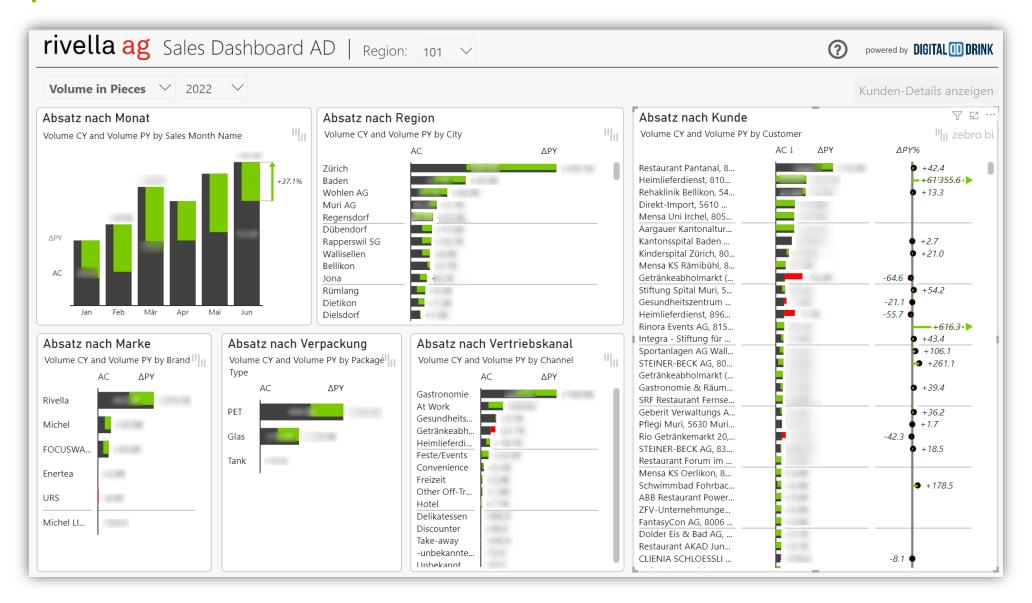


#### Architektur M (+) by DIGITALDRINK



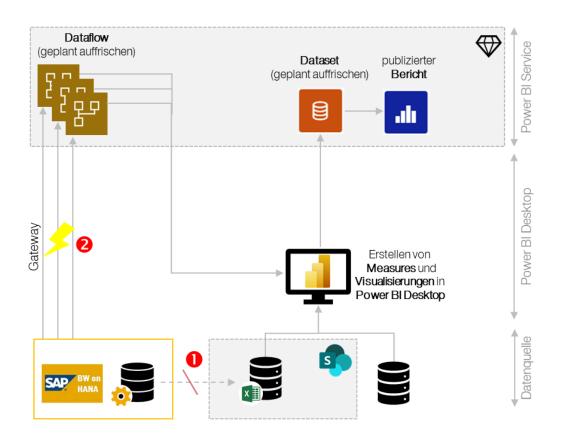


#### **Beispiel Dashboard Sales**

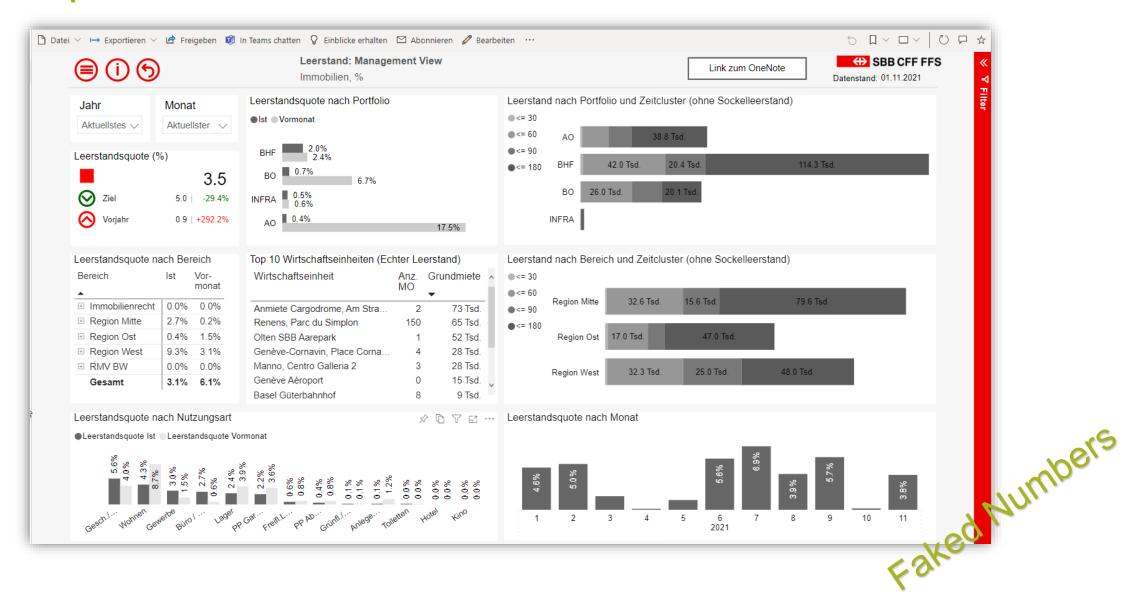


#### **SBB** Immobilien

- Wer sind wir?
- Projekt **Performance Management IM** ab 2018
  - Steuerbarkeit und Messbarkeit der Performance anhand definierter KPIs
  - Anforderung an neue Reporting-Landschaft
  - Einführung **Power BI** ab 2019
- 'Small' bis 'Medium' gestartet
  - Extrem hohe Time-to-market im Reporting
  - Insbesondere zu Beginn von Covid19 unerlässlich
- Laufende Professionalisierung
  - Trade-Off zwischen optimaler Architektur und laufenden Reporting-Anforderungen
  - Beispiel Direktanbindung SAP BW
- Wo geht der Weg hin?

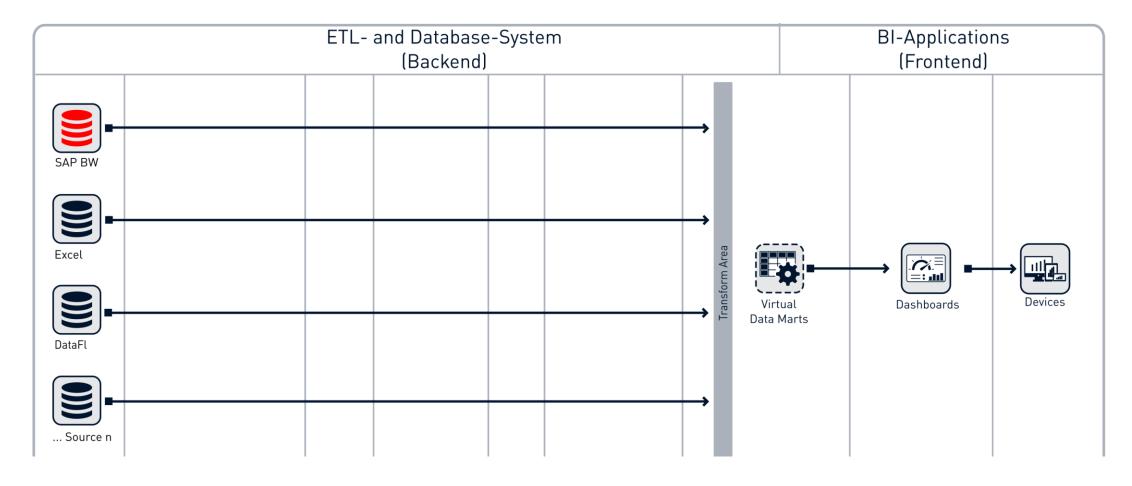


#### **Beispiel-Dashboard SBB Immobilien**



Titel der Präsentation

#### Beispiel-Architektur M (+) SBB Division Immobilien



#### Summary

- Es gibt nicht die "richtige" Architektur, sondern verschiedene Grössen welche passend sind abhängig vom
  - Zeitdruck der Realisierung / Time to market
  - Menge an geplanten Weiterentwicklungen
  - Grösse der Organisation und der User
  - Anzahl Datensätzen / Datenvolumen

Titel der Präsentation

- Reifegrad des Unternehmens
- Verfügbaren Projektbudget
- Komplexität der Auswertungsanforderungen
- Auswertungen zu Forschungszwecken oder aber Einmalige Auswertungen vs. Standard-Auswertungen

## Wir freuen uns auf angeregte Gespräche mit Ihnen ...

Severin LeuenbergerPrincipal Consultant Data & Analytics











YouTube



Blog